

# BESSER ALS TROSTPFLASTER WIE ICH MENSCHEN IN NOT BEGEGNE

BEGLEITZETTEL ZUR PREDIGT VON PFARRER CHRISTOPH FISCHER AM 08.09.2019

---



Weitere Informationen  
und Material zur  
Predigt findest du  
online unter  
<http://toph.de/p190908>

---

## **Darum geht es**

Menschen in Not gibt es überall: Rund um und her gibt es viele, denen es nicht gut geht. Wie begegne ich ihnen? Sehe ich sie überhaupt?

Und, wenn ja, was kann ich ihnen denn sagen,  
das wirklich hilft?

## **Bibellese**

Apostelgeschichte

3,1-10

Wir lesen die Bibel in verschiedenen  
Übersetzungen? Das soll dich nicht  
verwirren, sondern bereichern!  
Vielleicht entdeckst du durch den  
Vergleich der Übersetzungen etwas  
ganz Neues.

## **Wie ich Menschen in Not begegne**

Hier kannst du während der Predigt die wichtigsten Punkte mitschreiben:

1. Ich schaue auf den Anderen: Was braucht der denn?
2. Ich schaue auf mich: Was habe ich denn?
3. Ich schaue auf Gott: Was kann er denn?

## Fragen zur Vertiefung

Die folgenden Fragen sollen dir helfen, zu Hause oder in deiner Kleingruppe weiter über das Gehörte nachzudenken.

1. Wo könnten in deiner Nähe die "Gelähmten" sitzen?
2. Welche "Trostpflaster" kennst du?
3. Was könnte Gott denn an der Lage ändern?

## Über Christoph

Christoph Fischer (\* 1978) ist Pfarrer der Evangelischen Landeskirche in Württemberg auf der Pfarrstelle "Erlöserkirche" in Albstadt-Tailfingen.

Christoph ist verheiratet mit Rebecca. Gemeinsam haben sie drei Töchter.

---

Pfarrer Christoph  
Fischer  
Liegnitzer Str. 38  
72461 Albstadt

Tel. (0 74 32) 37 62  
chris@toph.de  
<http://christoph-fischer.org>



Diese Predigt und alle dazu gehörigen Ressourcen (Predigtzettel, Aufnahme) sind lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz. Verwendete Bilder stehen eventuell unter eigenen Lizenzbedingungen.